

Erledigt

Update von Sierra auf High Sierra

Beitrag von „Les-Paul“ vom 13. Januar 2018, 13:08

Hallo Leute,

ich habe ein laufendes Sierra auf meinem Hackintosh laufen und möchte gerne auf High Sierra Updaten. Wenn ich nun aber Neu starte, und in Clover "Install Mac OS X" auswähle habe ich dass Problem dass ich nicht in den Installer komme. Clover zeigt lediglich ein paar Plus-Zeichen an und das wars, es passiert nichts mehr.

Kann jemand helfen?

Viele Grüße

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Januar 2018, 13:26

mit hoher Wahrscheinlichkeit ist der Kernel und Prelinkedkernel nicht in Ordnung.

[AMD Hackintosh Guide](#)

Beitrag von „Les-Paul“ vom 13. Januar 2018, 13:34

hmm okay, also muss ich den High sierra Kernel schon vor der Installation einfügen? Und den prelinked Kernel ebenfalls schon vorher erneuern?

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Januar 2018, 13:51

nach der Installation.

wenn du mit dem USB-Stick installieren willst, dann vorher auf dem Stick

Beitrag von „Les-Paul“ vom 13. Januar 2018, 13:57

genau, nach der Installation dachte ich mir auch. Nochmal zum genaueren Vorgehen:

Hackintosh mit Sierra gebootet. Danach in den App Store und High Sierra heruntergeladen. Dann mit folgendem Befehl das Setup ausgeführt (So wird statt APFS HFS+ verwendet).

```
/Applications/"Install macOS High Sierra.app"/Contents/Resources/startosinstall --converttoapfs  
NO
```

Dann kommt ein Automatischer Reboot und in Clover erscheint die Boot-Option "Install Mac OSX" Wenn ich das auswähle, zeigt Clover nur noch ein paar Pluszeichen an, mehr passiert nicht mehr...

Beitrag von „derHackfan“ vom 13. Januar 2018, 14:12

Ich würde den USB Installer Stick mit "[createinstallmedia](#)" machen und nur den PrelinkedKernel tauschen, das reicht um macOS High Sierra zu installieren und das wiederum würde ich mit dem "[UnSolid.kext](#)" machen.

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Januar 2018, 14:19

[@Les-Paul](#)

Das wird so vermutlich nicht gehen.

Ich würde ne zweite Partition anlegen. Die Installation mit SuperDuper kopieren.
eine normale Updateinstallation auf der zweiten Partition durchführen.
Die erste Partition booten und dann auf der zweiten Kernel und Prelinkedkernel erneuern.

Beitrag von „derHackfan“ vom 13. Januar 2018, 14:22

Doch [@ralf](#). ich war auch ganz erstaunt darüber. 😄
Man muss bei dem USB Installer Stick beide PrelinkedKernel ersetzen und schon bootet das Ding an einem AMD Hackintosh und es lässt sich auch installieren.
Das Problem welches man anschließend hat ist ja dass der AMD Kernel noch auf der Zielplatte eingesetzt werden muss, entweder über das Terminal vom USB Installer Stick oder von einer parallelen Installation.
Probiere es mal aus und du wirst Augen machen, ich habe es auf jeden Fall ... 👍

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Januar 2018, 14:25

[@derHackfan](#)
Du warst zu schnell. Deinen Post hatte ich gar nicht gelesen. 😄

Beitrag von „Les-Paul“ vom 13. Januar 2018, 14:28

Erstmal Danke euch beiden für die Hilfe. Ein paar Fragen habe ich noch.

[@derHackfan](#): Mit deinem Vorschlag würde ich einem USB Installer erstellen. Damit würde ich doch aber eine Neuinstallation machen, und nicht lediglich mein bestehendes Sierra updaten oder? Würden so nicht alle bestehenden Daten verloren gehen?

[@Ralph](#): Die vorgeschlagene Vorgehensweise kann ich nachvollziehen. Was ich gerade ebenfalls versucht habe war folgendes: High Sierra Setup mit dem oben genannten Befehl gestartet. Nach dem Reebboot die Festplatte ausgebaut, und an meinen 2. Hackintosh anschließen. Mit dem 2. Hackintosh den High Sierra Kernel eingefügt und den Prelinked Kernel erneuert (auf der Festplatte des 1 Hackintosh). Festplatte wieder in den 1. Hackintosh und dann versucht das Setup zu booten. Das Ergebnis müsste doch das gleiche sein, wie bei deinem Vorschlag oder? Leider sehe ich immer noch nur Pluszeichen

Beitrag von „derHackfan“ vom 13. Januar 2018, 14:29

Also mit Show All Files alles sichtbar machen und zwei mal einsetzen, vorher den _ und amd löschen bitte, der Name lautet nur prelinkedkernel.

Edit: Und ich habe [@ralf](#). seinen Post nicht richtig gelesen, aber er hat recht das Upgrade auf HS wird so nicht funktionieren. 😊

Edit: Das Problem ist das wir beide unsere Erfahrungen mit AMD Systemen gemacht haben und es gibt nicht nur diesen einen Weg, also halte ich jetzt erst mal den Mund und gehe zum Mittagstisch. 😊

Beitrag von „Les-Paul“ vom 13. Januar 2018, 15:39

guten Appetit, ich werds mal ausprobieren

Beitrag von „Les-Paul“ vom 13. Februar 2018, 16:37

Also, ich komme nicht weiter. Habe folgendes Versucht:

Meine AMD-SSD an meinen laufenden Hackintosh angeschlossen. High Sierra auf der AMD SSD neu installiert, den aktuellsten Kernel von Shanee eingefügt. Prelinked kernel erneuert, die zugehörige systems.kext in S/L/E eingefügt, und Mit Kextwizzard die Rechte repariert. Die apfs.efi ist ebenfalls in Clover eingefügt.

Will ich das ganze booten, kommt nach Clover "Does PrintF work"

Ich habe auch eine Fresh-Installation mittels USB stick versucht (Über den laufenden Hacki), Sobald ich die SSD in den AMD einbaue (kernel gepatched, etc, kommt der selbe Fehler.)

Gerade habe ich den Vorschlag von derhackfan versucht, und die entsprechenden Prelinked.Kernels in dem USB Installer ersetzt. Hier kommt jetzt folgender Screen:

Ich glaube irgendwas scheint mit clover nicht zu stimmen. Hier mal mein Clover-Ordner. Könnt ihr mir helfen?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 13. Februar 2018, 16:40

ähm... irgendwo hab ich das schon mal gesehen... glaube aber eher weniger, das es was mit clover zu tun hat sondern mit deiner hardware selbst...

Beitrag von „Les-Paul“ vom 13. Februar 2018, 16:44

hmm, du meinst die Meldung in roter Schrift? Das heißt High Sierra läuft gar nicht auf meinem AMD System?

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Februar 2018, 16:56

Hat was mit der Hardware zu tun. Ich glaube dein Board hat kein UEFI. Dann musst du Enoch statt Clover nehmen.

Oder wenn dein Board UEFI hat, kannst du das nicht im Clover-LegacyMode installieren.

Beitrag von „Les-Paul“ vom 13. Februar 2018, 16:59

Richtig, mein board kann kein UEFI, Daher auch der Legacy-mode...Naja gut, bevor ich mich jetzt wieder in enoch einarbeite, gehe ich vielleicht doch wieder zurück auf sierra...das lief ja Problemlos mit Clover im Legacy-mode...

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Februar 2018, 17:05

Vielleicht funzt ja Clover im Legacy-Mode.

Es gibt ja kaum die Gelegenheit so etwas zu testen. Ne moderne SSE4.1-CPU ohne UEFI-Mainboard ist selten.

Beitrag von „Les-Paul“ vom 13. Februar 2018, 17:36

naja, ich habe ja genau das probiert, und die oben genannten Fehler sind aufgetreten

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Februar 2018, 17:44

Oben warst du doch schon einen Schritt weiter. Ohne Red Panic
Bis zum OSXAptiofix ("Does PrintF work")

Beitrag von „Les-Paul“ vom 13. Februar 2018, 18:49

Mir fehlt ja aber eine Lösung für das Problem

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Februar 2018, 19:06

Bei does print work ist es [dieser Fehler](#), oft hilf ein anderer slide-Wert.

Beitrag von „Les-Paul“ vom 13. Februar 2018, 19:13

Vielen Dank. Heute werde ich es wohl nicht mehr schaffen, es auszuprobieren, aber vielleicht dann nächstes Wochenende. Ich gebe Bescheid wenn es etwas neues gibt.

Beitrag von „griven“ vom 23. Februar 2018, 00:06

Und gibbet was Neues ?!?

Wir sind ja neugierig 😊

Beitrag von „Les-Paul“ vom 3. März 2018, 10:28

sorry leute, ich komme immer nur am Wochenende dazu, bin gerade aber dran...

Also, um euch mal auf den aktuellsten Stand zu bringen, ich habe einiges versucht...

Auf AMD-osx.com gibt es 3 High sierra AMD Images für einen Setup Stick. Ich habe alle 3 ausprobiert und bin mit Version 1 am weitesten gekommen. Hier wird der Enoch Bootloader verwendet, und ich bin tatsächlich in die grafische Oberfläche des Installers gekommen. Beim Setup ist er dann aber beim Stand von 11 Minuten hängen geblieben, keine Ahnung warum. Nun ja, da ich vorher auch Probleme mit Clover hatte, war ich erstmal froh, dass ich einen bootloader hatte, der scheinbar läuft.

Heute wollte ich noch einmal Schritt für Schritt systematisch vorgehen, auch um mögliche Fehlerquellen auszuschließen...

Also, was ich bisher gemacht habe ist folgendes:

Ich habe die SSD des AMD Rechners über ein USB Interface an einen laufenden Hackintosh mit Intel-Prozessor angeschlossen. Auf dem laufenden Hackintosh ganz einfach das high sierra Setup gestartet (10.13.3). Nach ein paar reboots war das Setup durch und ich landete im Einrichtungsscreen. Ich gehe nun davon aus, dass ich grundsätzlich auf der SSD eine saubere high sierra Installation habe.

Im Nächstenschritt muss der AMD Kernel eingesetzt werden. Also den aktuellsten Shaneee-Kernel für 10.13.3 hier aus dem Forum heruntergeladen (vom 05.02.18). Die Zip Datei beinhaltet zum einen den Kernel, zum anderen eine Systems.kext. Den Kernel habe ich in S/L/Kernels eingefügt (den alten umbenannt) und den Prelinked kernel auf der SSD erneuert. Die Systems.kext kam in S/L/E der SSD (Auch hier habe ich die Originale gesichert (heißt jetzt Systems.alt). Mit Kextwizzard habe ich die Permissions repariert.

Als nächstes dann Die Platte in den AMD Rechner eingebaut, und mit Enoch des USB Sticks gebootet. Sah schon ganz gut aus, jedoch hing er dann in einer Fehlerschleife fest. Konnte zwar nicht erkennen was es war, hatte jedoch eine Ahnung...

Als nächstes die SSD wieder an den laufenden Intel hackintosh angeschlossen und in S/L/E nur einen USB Fix eingesetzt. (der der aus 4 Dateien besteht, AHCIportinjektor, zwei mal

irgendwelche Dummy Dateien und noch eine weitere Datei). Mit Kextwizzard wieder die Permissions repariert und ab mit der Platte in den AMD Rechner.

Wieder mit Enoch vom Stick gebootet und siehe da, es sieht gut aus. Nach kurzer Zeit wird dann leider der Bildschirm schwarz (geht aber nicht aus). Also habe ich nach dem Problem gegoogelt und folgende Lösung gefunden (best answer).

<http://www.insanelymac.com/for...screen-amd-radeon-hd5670/>

Scheinbar muss man ein Treiber Rollback von sierra machen. Also die Platte wieder an den laufenden Hackintosh, das Paket herunter geladen und die Dateien in S/L/E geschmissen (Die originale habe ich wieder durch umbenennen gesichert). Wieder Mit Kextwizzard alles repariert, und die Platte wieder in den AMD Rechner.

Wenn ich nun mit enoch boote habe ich leider das gleiche Problem, schwarzer Bildschirm.

Ich glaube ich bin auf dem richtigen weg, nur hierfür bräuchte ich noch eine Lösung...

Beitrag von „griven“ vom 3. März 2018, 23:35

Versuch es doch mal mit der Kombination aus Lilu und Whatevergreen damit sollte die AMD Grafik sich auch beleben lassen...

Beitrag von „ralf.“ vom 4. März 2018, 09:49

Ich hab selber keine persönlichen mit dem Whatevergreen.kext. Aber das Board hat doch kein UEFI...

Zitat

Auf AMD-osx.com gibt es 3 High sierra AMD Images für einen Setup Stick

Das sind leider [Distros](#).

Und du siehst ja dass man durch die Dinger keinen Vorteil hat.

Wichtig wäre welche Karte das genau ist.